



SCHNELLER MIT FUNKABSTIMMUNG!

Abstimmungen per Stimmzettel oder per Hand sind umständlich, langwierig und fehleranfällig. Um ihre Entscheidungsprozesse zu beschleunigen und verlässlicher zu machen, setzen immer mehr Verbände und Vereine bei ihrer Jahreshauptversammlung auf die Abstimmung per Funk.

LANGWIERIGES UND FEHLERHAFTES AUSZÄHLEN

Eine notwendige, aber häufige zeitraubende Pflicht auf Jahreshauptversammlungen ist die Abstimmung. Zunächst trägt der Versammlungsleiter den Tagesordnungspunkt oder Antrag vor, dann müssen zu jedem einzelnen Punkt Mehrheitsbeschlüsse gefasst werden. Hierfür gehen Helfer(-innen) mit Wahlurnen durch die Reihen, um die ausgefüllten Stimmzettel einzusammeln. Dann wird mühsam ausgezählt – schließlich wird das Ergebnis verkündet. Falls per Handzeichen abgestimmt wird, entsteht zusätzlich Unsicherheit darüber, wie verlässlich das Ergebnis ist. „Solche manuellen Abstimmungen sind sehr ungenau und können Stunden, manchmal Tage, in An-

spruch nehmen“, erläutert Niklas Rebhan, Niederlassungsleiter des Funkabstimmungs-Dienstleisters Lumi Technologies. „Die Konsequenzen dieses langwierigen Abstimmungsprozesses sind häufig zusätzlich nötige Hotelübernachtungen für die Teilnehmer, höhere Kosten für Raummieten, Catering und Technik sowie ein hoher Zeitinvest für die Mitglieder.“ Der Einsatz von Funkabstimmungssystemen kann die Dauer solcher Veranstaltungen enorm kürzen und spart Geld.

„Unsere Funkabstimmungssysteme sind problemlos zu bedienen, tausendfach erprobt und technisch höchst verlässlich“, betont Rebhan. Sein Unternehmen nutzt ein spezielles Frequenzsprungverfahren, um Störungen des Funks auszuschließen. Jeder Teilnehmer erhält für die Abstimmung ei-

nen eigenen Funksender, über den er per Tastendruck seine Wahl trifft. Das Abstimmungsergebnis wird in Sekunden erfasst und dem Stimmberechtigten wird eine Bestätigung seiner Wahl auf dem Display seines Abstimmungsgeräts angezeigt. „Deswegen ist eine Wahl per Funk so schnell und mindestens so zuverlässig beziehungsweise unanfechtbar wie eine konventionelle mit Stimmzetteln“, betont Rebhan. Sollte sich ein Verband für die Funkabstimmung entscheiden, empfiehlt es sich im Vorfeld zu klären, ob die jeweilige Satzung eine Funkabstimmung zulässt. Laut Rebhan lösen manche Kunden das sehr pragmatisch, indem sie mit einer konventionellen Abstimmung für eine Satzungsänderung stimmen, um dann anschließend direkt auf Funk zu wechseln.

„MITARBEITER SCHÜTZEN“

Der Deutsche Golf Verband e. V. (DGV) ist ein olympischer Spitzenverband. Er vertritt als Dachverband der Golfclubs und Golfanlagen in Deutschland 847 Mitglieder. Der DGV verwendet seit Jahren auf seinen Mitgliederversammlungen die Funkabstimmungstechnik von Lumi. „Die zweitägige Veranstaltung mit bis zu 400 Teilnehmern stellt den Verband vor große organisatorische Herausforderungen“, berichtet Alexander Klose, Vorstand Recht und Services. „Unsere Mitglieder sind in ihrer Gesamtheit nicht homogen. Und so sind die Anträge auch sehr unterschiedlich und verfolgen verschiedene Ziele“, sagt Klose.

Gerade weil das Funkabstimmungssystem von Lumi so verlässlich ist, setzt der DGV es bei seiner wichtigsten Veranstaltung ein. „Eine Auszählung einzelner

Stimmkarten mit unterschiedlicher Stimmanzahl per Hand – und das auch noch gegebenenfalls durch eigene Mitarbeiter – kann schnell Zweifel an der Auszählung säen – gerade in engen Abstimmungen. Denn, seien wir ehrlich, eine hundert Prozent richtige Handauszählung ist in der Kürze der Zeit und in der Hektik der Abstimmung nicht zu gewährleisten“, stellt Klose fest. „Um hier unangreifbar zu sein und auch, um die eigenen Mitarbeiter zu schützen, haben wir uns im Jahr 2010 entschieden, ein Funksystem mit Abstimmungsgeräten einzusetzen.“ Ein weiterer wichtiger Grund ist laut Klose die Geschwindigkeit, mit der die Ergebnisse feststehen. „In unseren heutigen Mitgliederversammlungen haben wir zahlreiche Abstimmungsvorgänge. Mit der Funktechnik stehen die Ergebnisse – unabhängig davon, ob es sich

um eine offene oder eine geheime Abstimmung handelt – in Windeseile fest“, sagt Klose. „Die Abstimmung per Funk ist durch die einfache Handhabung mittlerweile ein fester Standard bei unserer Mitgliederversammlung und ist auch nicht mehr wegzudenken. Wir haben jetzt mehrere Jahre ausschließlich sehr gute Erfahrungen mit dem Funksystem von Lumi gemacht.“ Als wichtigste Vorteile hebt Klose in seinem Fazit die „schnellen Abstimmungsergebnisse“, die „klare Dokumentation der Ergebnisse“ sowie die „professionelle Vorbereitung und Betreuung vor Ort“ hervor. ■



www.verbaende.com/fachartikel
(geschützter Bereich für Abonnenten und DGVM-Mitglieder)

Dauern Ihre Abstimmungen zu lange?



Wir sind Ihr zuverlässiger Partner für die schnellere Funkabstimmung

Die Funkabstimmungssysteme von Lumi bringen Sie schneller und zuverlässiger durch Ihre Wahlen und Abstimmungen auf der Mitgliederversammlung. Sie sind flexibler bei spontanen Beschlüssen oder Personenwahlen und ersparen Ihren Mitgliedern wertvolle Zeit.

lumiinsight.com

info-de@lumiinsight.com

0911 23 60 29 0

Lumi Technologies GmbH